

Weiz



Ihr Ansprechpartner für alle unternehmerischen Fragen, die es im Industriebezirk zu beantworten gibt:
Andreas Schlemmer **0316/601-90 10**



Installations-techniker Markus Greipl trat in große Fußstapfen: Im Februar dieses Jahres übernahm er den Betrieb von seinem Chef Johann Pauser in Passail.

© Greipl, Adobe Stock/
Dagmara_K

Weizer will Nachfolger des Jahres werden

Bis 30. November kann für den Follow me Award gevotet werden. Für Weiz geht Installationstechniker Markus Greipl an den Start.

Rund 6.400 Betriebe stehen in der Steiermark bis 2029 zur Nachfolge an. Um erfolgreiche Übernahmen gebührend zu würdigen, wurde der Follow me Award ins Leben gerufen. Heuer wurden zwölf Betriebe von der WKO Steiermark und den Follow-me-Partnern ins Rennen geschickt, um den begehrten Preis in den Bezirk zu holen. Weiz schickt Markus Greipl ins

Rennen. Seit Februar führt er den Installationsbetrieb Greipl in Passail und beschäftigt seitdem fünf Mitarbeiter sowie einen Lehrling.

Bis zur Übernahme arbeitete er selbst im Betrieb. Als ihm sein damaliger Chef Johann Pauser vorschlug, den Betrieb zu übernehmen, zögerte Markus Greipl nicht lang, und auch Pauser tat sich mit der Entscheidung nicht schwer: „40 Jahre habe ich in meinem Betrieb angepackt. Wem ich meinen Platz überlasse, der muss schon aus dem richtigen Holz geschnitzt sein – so wie Markus“, sagt der Firmenübergeber. Fünf Jahre lang dauerte der Weg

Greipls vom Meister bis zur Firmenübernahme. Seit Februar ist er der Eigentümer und ist sich seiner neuen Verantwortung durchaus bewusst: „Es ist ein sehr großer Unterschied, ob man fleißig auf der Baustelle arbeitet, um das Tagesziel zu erreichen und die Arbeit fertigzumachen, oder ob man für die Tagesziele der ganzen Mannschaft verantwortlich ist. Ich habe bei meinem Vorgänger gesehen, wie viel er immer gearbeitet hat, und habe natürlich gewusst, dass das bei mir nicht weniger sein wird. Darauf habe ich mich eingestellt.“ Trotz langer Arbeitstage mangelt es Greipl nicht an Zukunftside-

en. So plant er beispielsweise, Kunden ein noch angenehmeres Service zu bieten: „Ich möchte unsere Kundenbeziehungen noch transparenter gestalten und beginnen, Vorauszahlungen einzuführen – eine Neuerung, die für ein gutes Geschäft für beide Seiten wichtig ist. Eines meiner persönlichen Ziele ist es, jedem Kunden am gleichen Tag ein Feedback zu geben“, erzählt der junge Installationstechniker.

Wollen auch Sie voten? Bis zum 30. November können Sie täglich für den Follow me Award unter <https://followme.at/voting/> abstimmen. **Andrea Jerković v**

„Restart-up“: Den Tunnelblick verlieren und neue Perspektiven gewinnen

Mit ihrer Initiative „Restart-up“ unterstützt die WKO Steiermark kleine und mittlere Unternehmen kostenlos bei der Weiterentwicklung ihrer Angebote. Begleitet vom Innolab, werden neue Produkt- oder Dienstleistungsideen durchforstet sowie Trends aufgespürt.

„Neben unserem umfangreichen Spektrum an schnell umsetzbaren Innovationsmethoden schätzen unsere Kunden besonders unseren

neutralen Blick von außen“, erklärt Innolab-Leiterin Nadja Schönherr. Die Initiative ist für WKO-Mitglieder kostenlos. In einem ersten 50-minütigen Gespräch wird die Möglichkeit eines Projekts erörtert. Die Restart-up-Checks finden direkt in der Regionalstelle Weiz oder online statt. Anmeldung und Terminvergabe unter 0316/601-9000 oder weiz@wkstmk.at. Mehr Infos: www.innolab.at



Das Team INNOLAB tourt eine weitere Runde durchs Land und freut sich auf neue Restarter in Weiz.